



Referenzprojekt

Microsoft Active Directory Federation Services

Der Kunde ist ein in Norddeutschland ansässiges, mittelständisches Unternehmen, das weltweit tätig ist und dessen Name in über 100 Ländern für ausgereifte und qualitativ hochwertige Produkte steht.

Das beim Kunden vorhandene MS Dynamics CRM 2013 soll für sicheren Internet-Zugriff per Browser, Outlook-Plugin oder per App über Android- und Apple-Tablets erreichbar werden.

Lösung

Die von Microsoft für diese Anforderungen empfohlene Methode basiert dabei auf den Active Directory Federation Services (ADFS), die in Windows Server 2012 R2 enthalten sind.

Microsoft stellt dazu einen Implementation Guide für CRM 2011 auf Grundlage von ADFS 2.0 (Windows Server 2008 R2) bereit.

Die Konfiguration wurde von BASYS inhaltlich auf CRM 2013 und ADFS 2.2 (Windows Server 2012 R2) überarbeitet und für die kundenspezifische Umgebung optimiert.

Die Token-basierte Authentifizierungsmethode ADFS bietet den



Vorteil, im internen LAN weiterhin Single-Sign-On verwenden zu können, während der externe Zugriff über eine spezielle ADFS Formularanmeldung mit Reverse-Proxy über einen TLS-verschlüsselten Kanal erfolgt.

Der Reverse-Proxy wird dabei durch die ADFS-Komponente „Web Application Proxy (WAP)“ in der DMZ bereitgestellt. Dieser Reverse-Proxy kann zukünftig auch für weitere Dienste genutzt werden, die je nach Anforderung nicht zwingend eine ADFS-integrierte Authentifizierung beinhalten müssen.



Branche:

Produzierendes Gewerbe

Größe:

ca. 1000 Arbeitsplätze

Projekt:

Planung und Umsetzung



IT-Lösungen von Mensch zu Mensch